

Ressort: Politik

Linke gegen Wiedereinführung von Studiengebühren

Berlin, 17.10.2014, 13:31 Uhr

GDN - Matthias Höhn, Bundesgeschäftsführer der Linken, hat sich gegen die Wiedereinführung von Studiengebühren ausgesprochen und den jüngsten Vorschlag des Präsidenten der Hochschulrektorenkonferenz, Horst Hippler, kritisiert. Überall in den vergangenen Jahren seien Studierende "auf die Straße gegangen, um gegen die Einführung von Studiengebühren oder für deren Abschaffung zu demonstrieren", erklärte Höhn am Freitag.

"Der Vorschlag des Präsidenten der Hochschulrektorenkonferenz Hippler ist absurd. Die durch ihn vorgetragenen Argumente pro Studiengebühren sind die gleichen wie vor Jahren, als diese eingeführt wurden. Sie waren damals nicht zu akzeptieren, sie sind es bis heute nicht." Hippler hatte der "Süddeutschen Zeitung" gesagt: "Die Hochschulen sind jetzt schon völlig unzureichend ausgestattet. Studienbeiträge können sinnvoll die staatliche Finanzierung ergänzen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-42926/linke-gegen-wiedereinfuehrung-von-studiengebuehren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619